

Vortrag 1: Identität – Kollektiv – Kultur : Wechselwirkungen

Dr. Robert Hauser

„Bei uns ist das so ... !? - lautet der sprechende Titel der Jahrestagung 2017. Warum ist es bei UNS so und bei ANDEREN ganz anders? Woraus konstituiert sich dieses UNS und was bedeutet eigentlich SO? Warum empfinden wir Vertrautes als angenehm und begegnen Fremdem oft mit Argwohn, Misstrauen oder gar Angst? Gibt es neben dem UNS und dem ANDEREN auch ein ICH? Wie beeinflussen sich das ICH das UNS und das ANDERE gegenseitig? Welche Rolle spielen lokale Kulturen und damit verbundene Identitätskonzepte noch in einer immer stärker globalisierten Welt? Was bedeutet KULTUR und was sind ihre Grundelemente?

Der Vortrag wird sich diesen und weiteren Fragen stellen und anhand anschaulicher Alltagsbeispiele aufzeigen, wie Kultur, entlang ihrer vier Grundelemente Sprache, Handeln, Denken und Fühlen, das Individuum prägt und wie gleichzeitig die Individuen durch eben diese Grundelemente die Kultur manifestieren und sie damit gleichzeitig weitertradiieren. Darüber hinaus wird aufgezeigt, welche Konsequenzen aus dem ständigen Aushandlungsprozess zwischen prägender Kultur und Ausdifferenzierung einer persönlichen einzigartigen Identität erwachsen. Die Einblicke in diese Wechselwirkungen zwischen Identität, Kollektiv bzw. Gruppe und der Kultur können in hohem Maße dazu beitragen, gegenseitiges Verständnis auf unterschiedlichsten Beziehungsebenen zu erleichtern und damit den Weg zu einem empathischem, wertschätzenden Intersubjektivem und -kulturellen Umgang zu ebnet.

Kurzvita:

Dr. Robert Hauser Promoviert von 2003-08 am KIT in Karlsruhe zum Thema „Technische Kulturen oder kultivierte Technik? Das Internet in Deutschland und Russland“. Danach forschte und lehrte er von 2008-10 am ZAK, Zentrum für angewandte Kulturwissenschaften, ebenfalls am KIT, bevor er von 2010-12 ein Kompetenzzentrum für kulturelle Überlieferung digital Karlsruhe (KÜdKa) als Geschäftsführer aufbaute. Von 2012-16 war er Pressesprecher am FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur, wo er auch weiterhin wissenschaftlich in Projekten, etwa zur Langzeitspeicherung von Forschungsdaten, tätig war. Seit Ende 2016 ist er Leiter der Öffentlichkeitsarbeit und Marketing Manager bei der IAS, Industrial Software Application GmbH.